

# 22

## Cyanwasserstoffsäure (< 20 % HCN)

(Blausäure, Zyanwasserstoff (Lösung), Cyanwasserstoff (Lösung))

663

1613



Kenndaten	Analytik
<b>Siedepunkt</b> 26 °C	<b>PID</b> Kein Nachweis möglich!
<b>Schmelzpunkt</b> - 13 °C	<b>IMS</b> Bibliothek: HCN
<b>Flammpunkt</b> < - 20 °C	<b>Umrechnung</b> 1 ppm = 1.12 mg/m <sup>3</sup>
<b>Explosionsgrenzen</b> 5.5 - 46.6 Vol.-%	<b>AUER</b> HCN-2 (2 - 50 ppm)
<b>Zündtemperatur</b> 710 °C (IIB)	<b>DRÄGER</b> Blausäure 2/a (2 - 30 ppm)
<b>Dampfdruck (20 °C)</b> 800 mbar	<b>CMS Analyzer</b> Blausäure (2 - 30 ppm)
<b>Geruchsschwellwert</b> 1 ppm	<b>pH-Papier</b> Farbreaktion nach <b>ROT</b>
<b>Einsatztoleranzwert</b> <b>7.1 ppm (1h) 3.5 ppm (4h)</b>	<b>PAC-2 (1h)</b> <b>7.1 ppm</b>
<b>Arbeitsplatzgrenzwert</b> 1.9 ppm	<b>WGK</b> 3
<b>Material</b>	Metalle: V4A, Stahl Kunststoffe: Teflon, PE, PP
<b>Bindemittel</b>	Chemikalienbinder, alternativ trockene Erde, Sand
<b>Löschmittel</b>	Pulver, Schaum Wasser (Sprühstrahl) Kohlendioxid
<b>Dekonmittel</b>	Personen: Wasser Geräte: Wasser Dekonpersonal: Form 2 / PA

### Physikalische Kenndaten

 Farblos		 Dämpfe Farblos	<b>Besonderheit</b> Flüssigkeit gast aus	<b>Geruch</b> bitter- mandelartig	
-------------	--	-----------------------	--	---	--

### Gesundheitsgefahr

				<b>HAUT!</b> Hautresorptiv
--	--	--	--	-------------------------------

### Reaktionsgefahr

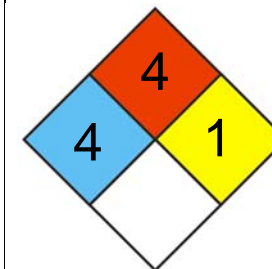
	Freiwerdende Flüssigkeit verdampft leicht zu Cyanwasserstoffgas! Das Ausdampfen aus der Flüssigkeit oder Mischungen mit Wasser kann durch Zugabe von erheblichen Mengen von Natronlauge oder gelöschtem Kalk verringert werden.	<b>Besondere Hinweise:</b> Gewöhnung des Geruchssinns möglich! Achtung: Nicht jeder kann den mandelartigen Geruch wahrnehmen!  Das Einatmen von ca. 100 ppm für 30 - 60 Minuten sind tödlich, ebenso das Verschlucken von ca. 100 bis 150 mg. Bei massiver Einwirkung tritt innerhalb von Sekunden/Minuten der Tod ein.  Bei Kontakt mit Ammoniak, Aminen, Chlor und Oxidationsmitteln gefährliche Reaktionen möglich.	
	Aus Mischungen mit Wasser kann Cyanwasserstoffgas ausgasen. Über der Wasseroberfläche bilden sich giftige Gemische, die in höheren Konzentrationen explosionsfähig sein können.		
	Bei Erwärmung oder Kontakt mit Alkalien (z.B. auch Natronlauge) Gefahr der Polymerisation.	<b>EX!</b> Explosionsfähige Dampf-/Luftgemische	<b>T1</b> 450 °C

### Empfohlene Einsatzmaßnahmen

<b>CSA!</b> Chemikalienschutzanzug	<b>Löschwasser!</b> Löschwasser auffangen!	<b>KANAL</b> Nicht in die Kanalisation gelangen lassen!			 Dämpfe mit Sprühstrahl niederschlagen!	 Kühlung bei Umgebungsbrand
<b>Erdung!</b>	 Absperrung	<b>Gefahrenbereich</b> 25 m <b>Absperrbereich</b> 50 m <b>Tank unter Brand</b> 800 m				

### Literatur

Gefahrendiamant



HazChem-/DG-EA-Code

•2WE

CAS-Nummer

74-90-8

Hommel-Nummer

41

ERI-Card-Nummer

6-31

Nüßler-Merkblatt

131

Kühn-Birett Merkblatt

B084

Dembeck-Nummer

138

TUIS BASF

0621 / 60-43333

Flüssiggas FSD

069 / 75909-153

Fachberater Donau-IIIer

0172/6173962